
FDP-Fraktion im Römer

MUSIKSCHULE FRANKFURT: VERZÖGERUNG BIS NACH DEN SOMMERFERIEN IST VERANTWORTUNGSLOS

25.06.2026

Die FDP-Fraktion im Römer fordert eine sofortige Entscheidung über den künftigen Standort der Musikschule Frankfurt. Die Vorlage zur Anmietung der Gebäude in der Stiftstraße und Brönnnerstraße liegt den Stadtverordneten bereits seit Mitte Mai vor. Die erneute Zurückstellung durch die Koalitionsparteien im Haupt- und Finanzausschuss gefährdet die Zukunft einer Institution, die über 1.500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in dieser Stadt bildet.

In den vergangenen Wochen waren die Koalitionsparteien offensichtlich zu sehr mit internen Macht- und Personalfragen beschäftigt, um ihrer eigentlichen Aufgabe nachzukommen. Das Ergebnis ist ein verantwortungsloser Bearbeitungsstau im Haupt- und Finanzausschuss, dessen Leidtragende nun die Frankfurter Musikschule ist.

„Das Ausweichquartier läuft zum Jahresende aus, eine Verlängerung ist kaum möglich. Wer die Entscheidung jetzt abermals vertagt, riskiert, dass die Musikschule ab Anfang 2027 schlicht keine Liegenschaft mehr hat. Das wäre eine bildungs- und kulturpolitische Katastrophe, die sich diese Stadt nicht leisten darf“, sagt Ingrid Häußler, kulturpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion im Römer.

Die Liberalen haben das Thema für die heutige Stadtverordnetenversammlung angemeldet. Die Koalition hat jetzt die Chance, den selbst verursachten Stau aufzulösen und noch heute der Vorlage zuzustimmen.